

## 25 Jahre Tischtennis

Ausgabe 23  
Juni 1993

Redaktion  
und Fotos  
Hans Fuchs

### Double für Niederpleis 2 und Schüler B 1



Meisterschaft  
und Pokalsieg  
der 1. Kreis-  
klasse feierte  
die 2. Herrenmann-  
schaft im  
Jubiläumsjahr

Nach dem Aufstieg  
in die Schüler B  
Kreisliga schaffte  
die 1. Schüler B  
Mannschaft die  
Meisterschaft der  
Kreisliga und den  
Kreispokalsieg der  
B-Schüler





# 25 Jahre Tischtennis im TuS Niederpleis

## Namen, Fakten, Daten, Höhepunkte eine kleine Chronik zum Jubiläum

### 1968

Im Mai 1968 wird die Tischtennisabteilung aus der Taufe gehoben. Hans Brach ist der 1. Abteilungsleiter. Im September beginnt das Abenteuer Spielbetrieb. Das allererste Meisterschaftsspiel findet in Schladern statt. Hans Brach, Horst Lex, Heinz Schmitz und Josef Lehmacher gewinnen gegen den TTC GW Schladern mit 9:4.

### 1969

Eine zweite Herrenmannschaft wird gemeldet.

Heinz Schmitz leitet für eine Übergangszeit von einem halben Jahr die Tischtennisabteilung. Er wird im Sommer 1969 von Walter Pütz abgelöst.

### 1971

Jakob Meurer übernimmt die Tischtennisabteilung. 16 Jahre leitet er die Geschicke der Abteilung, mit einer einjährigen Unterbrechung im Jahre 1978 bis er im April 1987 das schwierige Amt an Ulrich Färber weitergibt.

### 1975

In diesem Jahr kommt der TT-Express so richtig ins Rollen. Der 1. Aufstieg der 1. Herrenmannschaft in die 1. Kreisklasse ist geschafft.

Die 2. Mannschaft steigt in die 2. Kreisklasse auf und die Jugend macht das erste Mal mit der Meisterschaft in der Jungen Kreisklasse auf sich aufmerksam.

### 1977

Die 1. Herrenmannschaft wird Meister der Bezirksklasse Ost und steigt in die Bezirksliga auf.



## 1978

Die 2. Herrenmannschaft schafft den Aufstieg in die 1. Kreisklasse.

TuS Niederpleis 4 steigt von der 2. Kreisklasse in die 1. Kreisklasse auf. Schöne Erfolge gibt es auch im Pokal zu verzeichnen. Der Kreis-pokal der 1. und 2. Kreisklasse geht zum TuS.

Am 17.6.78 feiert die TT-Abteilung 10-jähriges Bestehen in der Aula Niederpleis.

## 1979

Der TuS Niederpleis richtet da Ranglistenqualifikationsturnier des Westdeutschen Tischtennis-Verbandes aus. Der geglückten Generalprobe folgt die Ausrichtung des bedeutendsten Turnier des WTTV's. Die Tischtennisabteilung wird mit der Ausrichtung der Westdeutschen Einzelmeisterschaften beauftragt. Wilfried Lieck (TTC Plaza Altena) und Monika Kneip-Stumpe (TTVg. WRW Kleve) werden Westdeutscher Einzelmeister.

Für die hervorragende Ausrichtung erhält die Abteilung ein großes Lob vom Westdeutschen Tischtennis-Verband.

Kurt Huber leitet für 1 Jahr die Tischtennisabteilung.

## 1980

Die 1. Herrenmannschaft wird Bezirkspokalsieger.

## 1981

Die große Zeit der erfolgreichen Schülerinnen beginnt. Vera Zerbin und Britta Schmitz belegen den 3. Platz bei den Westdeutschen Meisterschaften.

Der TuS Niederpleis ist Ausrichter der Titelkämpfe in der Sporthalle Schützenweg.

Jugendwart Rudi Schubarth wird nach vielen Jahren erfolgreicher Nachwuchsarbeit von Hans Fuchs abgelöst.

10 Jugendmannschaften nehmen mittlerweile am Spielbetrieb teil.

Die erste Ausgabe der Vereinszeitung "Jugend-Info" erscheint.

## 1982

Britta Schmitz und Vera Zerbin und Petra Huber werden Westdeutscher Mannschaftsmeister der Schülerinnen.

Die 1. Jugendmannschaft und die Schülermannschaft werden Bezirksmeister.

Die Jugendabteilung startet zum ersten Trainingslehrgang nach Inzell. Die Rückfahrt dauert 2 Tage. 30.000 Urlauber und 8 Niederpleiser TT-Spieler sind am Irschenberg im Schnee Steckengeblieben.



## 1983

Die 6-fach Sporthalle sieht das erste Großereignis der Tischtennisabteilung. Der TuS richtet die Westdeutsche Mannschaftsmeisterschaft der Jugend aus. Britta Schmitz und Petra Huber werden vor heimischem Publikum erneut Westdeutscher Mannschaftsmeister.

Stefan Rutkowski, Oliver van den Berg, Stefan Becker und Roman Lammel verteidigen die Bezirksmeisterschaft der Jugend erfolgreich.

Die Damenmannschaft gewinnt den LADY-CUP des GENERAL-Anzeigers in der Aufstellung Britta Schmitz, Kläre Smurawa und Beate Huber.

## 1984

Die Damenmannschaft wird Meister und Pokalsieger der Bezirksliga und steigt in die Verbandsliga auf.

Christine Eckhardt qualifiziert sich über die westdeutsche Vize-meisterschaft der Mädchen für die Deutschen Jugendmeisterschaft.

Die 1. Jugendmannschaft wird erneut Meister der Bezirkszirksliga.

Der TuS Niederpleis ist Ausrichter der Westdeutschen Einzelmeisterschaften der Senioren und Junioren. Über 300 Aktive spielen an 22 Tischen im Schulzentrum ihre Meister aus.

Während eines erneuten Trainingslagers in Inzell wird der "Frillen-club" gegründet.

## 1985

Der TuS richtet die Westdeutschen Einzelmeisterschaften der Altersklassen Damen und Herren sowie das Westdeutsche Endranglistenturnier im Sportzentrum aus.

Die neu gegründete 2. Damenmannschaft wird Meister in der 2. Kreisklasse und steigt in die 1. Kreisklasse auf.

Antje Dudenhausen und Birgit Weyershausen setzen die Erfolgserie der Niederpleiser Schülerinnen fort und werden Westdeutscher Meister.

Bei der Vereinswertung der Kreismeisterschaften belegt die Abteilung den 2. Platz hinter den übermächtigen Lülsdorfern.

Die Schülermannschaft wird Bezirksmeister.

Vera Zerbin und Christine Eckhardt nehmen an den Deutschen Meisterschaften der Mädchen teil.



## 1986

Die 1. Herrenmannschaft mit Wolfgang Pein, Stefan Rutkowski, Erich Ubeländer, Dietmar Becker, Bernd Heine und Kurt Huber wird Meister der Bezirksliga und steigt in die Landesliga auf.

TuS Niederpleis 2 wird Meister und Pokalsieger der Kreisliga und steigt in die Bezirksklasse auf.

Es ist das erfolgreichste Jahr im Nachwuchsbereich. Die Schülermannschaft mit Frank Galbas, Michael Görsch, Jörg Heidenreich und Carsten Plug wird Westdeutscher Meister und Westdeutscher Pokalsieger.

Die Schülerinnenmannschaft mit Birgit Weyershausen und Sabine Lang wird bereits zum 4. Mal Westdeutscher Meister.

Die 1. Jugendmannschaft steigt in die Verbandsliga auf.

## 1987

Der TuS richtet die Länderpokalrunde für Junioren des Deutschen Tischtennisbundes aus. Steffen Fetzner und Jörg Roßkopf gewinnen für den WTTV den Titel. Der eigentliche Sieger ist jedoch die Tischtennisabteilung, die für hervorragende Organisation ein Sonderlob erhält.

Die erste Mannschaft schafft den Klassenerhalt in der Landesliga.

Niederpleis 2 steigt in die Bezirksliga auf.

Frank Galbas und Michael Görsch werden Westdeutscher Vizemeister im Schüler-Doppel. Michael wird darüber hinaus Westdeutscher Vizemeister im Schüler-Einzel. Im Endspiel verliert er gegen Europameister Torben Wosik.

Sabine Lang und Birgit Weyershausen schaffen den Hatrick und werden zum dritten Mal in Folge Westdeutscher Mannschaftsmeister der Schülerinnen. Es ist der 5. Titel überhaupt.

Die 1. Jugendmannschaft verpaßt nach einem dramatischen Halbfinalspiel vor der Rekordzahl von 150 Zuschauern den Einzug ins Endspiel zur westdeutschen Meisterschaft der Jungen gegen den DSC Wanne-Eickel. Dem dritten Platz mit der Mannschaft folgte auch Platz 3 beim WTTV-Pokal.

Die Tischtennisabteilung richtet das Westdeutsche Endranglistenturnier der Schüler und Schülerinnen aus. Unter den Augen von Bundestrainierin Eva Jeler belegen Frank Galbas und Michael Görsch die Plätze 1 und 2 bei den Schülern und Birgit Weyershausen Platz 1 bei den Schülerinnen. Frank, Birgit und Michael starten bei der Bundesrangliste.

Ulrich Färber löst Jakob Meurer als Abteilungsleiter ab und übernimmt das Kommando über 6 Herren- und 10 Jugendmannschaften.



## 1988

Michael Görsch wird zusammen mit Torben Wosik (Bor.Düsseldorf) Deutscher Meister im Schüler-Doppel.

Frank Galbas und Michael Görsch verteidigen die Westdeutsche Vizemeisterschaft im Schüler-Doppel.

Birgit Weyershausen wird zusammen mit Stefanie Laun (TTC Brauweiler) Westdeutscher Meister im Schülerinnen-Doppel.

Im Mixed holt sie zusammen mit Frank Galbas die Bronzemedaille.

Die 1. Herrenmannschaft belegt in der Landesliga den 4. Tabellenplatz.

## 1989

Die 1. Herrenmannschaft scheitert knapp am Aufstieg zur Verbandsliga. Frank Galbas und Michael Görsch verlassen daraufhin den TuS, nachdem beide bei den Deutschen Jugendmeisterschaften eine gute Figur abgaben.

Die 1. Jugendmannschaft steigt aus der Verbandsliga ab.

## 1990

Nach dem erneuten Abstieg aus der Jungen- Bezirksliga wird der sofortige Wiederaufstieg geschafft.

Die 1. Herrenmannschaft steigt in die Bezirksliga ab.

Rudi Schubarth, sen. wird Westdeutscher Vize-Meister im Senioren-Doppel.

Uwe Peters wird 5-maliger Stadtmeister von St. Augustin.

Hans Fuchs wird neuer Abteilungsleiter. Nach nur 3 jähriger Amtszeit hat sich Uli Färber nicht mehr zur Wahl gestellt.

Mit Werner Gerlach kehrt ein alter Niederpleiser zurück und wird sich fortan um das Jugendtraining kümmern.

## 1991

Die 1. Jugendmannschaft steigt wieder in die Verbandsliga auf.

Uwe Peters gewinnt das WTTV-Ranglistenturnier der Schüler B und nimmt an den Deutschen Schülermeister-schaften teil.

Die Schülermannschaft mit Henning Schmidt, Henrik Mühlenbein, Arne Mühlenbein und Thomas Kagel belegen bei den Westdeutschen Meisterschaften Platz 3

Die Vereinszeitung "Jugend-Info" erscheint im 10. Jahr.



## 1992

Rudi Schubarth sen. wird Westdeutscher Vize-Meister im Senioren Einzel und nimmt an den Deutschen Meisterschaften in Zweibrücken teil.

Die Jugendmannschaft belegt in der Verbandsliga den 2. Platz und spielt um die Westdeutsche Mannschaftsmeisterschaft. Schülermannschaft belegt bei den Westdeutschen den dritten Platz. Am Ende fehlen 40 Bälle zur Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften.

## 1993

Im Jubiläumsjahr steigt die 1. Herrenmannschaft aus der Bezirksliga ab.

TuS Niederpleis 2 wird Meister und Pokalsieger der 1. Kreisklasse.

Spitze sind die Schüler-B-Mannschaften. Drei Mannschaften werden Meister.

# Trainingszeiten der Tischtennisabteilung



**Montag und Freitag**



**17.00 Uhr - 19.00 Uhr Jugend**

**19.00 Uhr - 22.00 Uhr Senioren**

**15 Wettkampftische stehen Ihnen zur Verfügung**

**4 Wochen kostenloses Probetraining**

**für Jugendliche bis 16 Jahre**



# 1. Herrenmannschaft      Bezirksliga

## ***Klassenziel nicht erreicht***

Die 1. Herrenmannschaft hat das Klassenziel nicht erreicht und steigt in die Bezirksklasse ab. Das Fehlen von Ulrich Färber und Dietmar Becker konnte nicht ausgeglichen werden. Das am Ende jedes Spiel zu einer Belastung wurde, lag sicher am Tabellenstand. Große Enttäuschung machte sich oben-dreien noch durch die Unzuverlässigkeit einiger Mannschaftsmitglieder breit. Der traurige Rekord von 17 eingesetzten Spielern wird wohl so schnell nicht überboten werden. In der kommenden Saison wird die Mannschaft ein ganz anderes Gesicht erhalten. Mit Henning Schmidt und Arne Mühlenbein kommen zwei Jugendliche hinzu, die sicher für frischen Wind sorgen werden. Die Bilanzen der Stammspieler: In Klammern die Rückrunde  
Jörg Heidenreich 13:8 (6:13),  
Wolfgang Pein 10:3 (8:5),  
Selcuk Özer 7:9 (3:7),  
Benedikt Voigt 3:9 (3:13),  
Gregor Schmitz 2:12 (3:9).



**Selcuk Özer hatte sich für die Bezirksliga mehr vorgenommen**

### **Abschlußtafelte Bezirksliga Gruppe 2**

1. TTC Spich	39: 5
2. Post SV Bonn	38: 6
3. TTC RW Oberlar 3	31:13
4. ESV BR Bonn 2	26:18
5. SV Röttgen	26:18
6. TTC Vernich 2	23:21
7. SSV Walberberg	20:24
8. SV Vorgebirge	19:25
9. TTG St. Augustin 3	18:26
10. SG Erftstadt	14:30
<u>11. TuS Niederpleis</u>	<u>6:38</u>
12. TTV Vikt. Bonn	4:40



1. Herrenmannschaft Bezirksliga Gr. 2 Saison 1992/93	Post SV Bonn		SV Vorgebirge		SG Erftstadt		Vikt. Bonn		SV Röttgen		ESV BR Bonn 2		TTC Vernich		TTC Spich		SSV Walberberg		TTC RW Oberlar 3		TTG St. Augustin 3		Spielverhältnis	Spielverhältnis "Oben"	Spielverhältnis "Mitte"	Spielverhältnis "Unten"	Grundpunkte	Punkte aus höherem Parkr.	Gesamtpunkte			
	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR								Tabelleplatz	Spielverhältnis	Stammersatz
	0:9	3:9	1:9	5:9	9:6	3:9	8:8	3:9	8:8	3:9	2:9	1:9	9:6	1:9	1:9	8:8	4:9	6:9	4:9	3:9	4:9	3:9										
<b>Spielergebnis</b>	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR								
<b>Doppel</b>	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR								
<b>Heidenreich, Jörg</b>	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR								
<b>Pein, Wolfgang</b>	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR								
<b>Färber, Uli</b>	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR								
<b>Becker, Dietmar</b>	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR								
<b>Möhlmann, Matth.</b>	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR								
<b>Ozer, Selcuk</b>	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR								
<b>Voigt, Benedikt</b>	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR								
<b>Schmitz, Gregor</b>	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR								
<b>Schmidt, Henning</b>	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR								
<b>Mühlenbein, Arne</b>	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR								
<b>Mühlenbein, H.</b>	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR								
<b>Nüchel, Walter</b>	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR								
<b>Lammel, Roman</b>	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR								
<b>Bichler, Gerd</b>	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR								
<b>Schubarth, Rudi jun.</b>	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR								
<b>Hernsdorf, Mark</b>	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR								
<b>Fuchs, Hans</b>	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR	HR	RR								



## 2. Herrenmannschaft 1. Kreisklasse Gruppe 2

### *Meisterschaft perfekt*

Den besten Einzelspieler der gesamten 1. Kreisklasse hatte die beste Mannschaft in ihren Reihen. Mit der Meisterschaft in der 1. Kreisklasse hatte sicher zu Beginn der Saison niemand ernsthaft gerechnet. Walter Nüchel führt die Bestenliste mit einer Bilanz von 36:5 Spielen an. Roman Lammel (23:8) und Karl-Heinz Heidland (16:5) belegen im mittleren Paarkreuz die Plätze 4 und 5. Sehr gesteigert hat sich Gerd Bichler in der Rückrunde. Seine Bilanz: 11:2 im unteren Paarkreuz und 8:4 in der Mitte. Gerd hat sich damit für die 1. Herrenmannschaft empfohlen.

Die übrigen Punkte in einer sehr ausgeglichenen Mannschaft holten Rudi Schubarth jun. (19:18), Mannschaftsführer Dieter Schlemmer (12:9), Andreas Gebert ( 9:7) und Jürgen Eiberger (4:0), der im Spitzenspiel gegen ASV St. Augustin zum Joker wurde und beide Punkte entführte.



Stütze der 2. Herrenmannschaft: **Walter Nüchel** hier bei der Siegerehrung der Stadtmeisterschaften durch Bürgermeister Wilfried Wessel

### Abschlußtable 1. Kreisklasse Gruppe 2

1. TuS Niederpleis 2	39: 5
2. ASV St. Augustin 2	37: 7
3. TuS Eudenbach	32:12
4. DJK Stallberg 2	31:13
5. TuS Thomasberg/Ittenbach.2	30:14
6. TTG Lülldorf/Rheidt 5	21:23
7. Vikt. Siegburg 2	20:24
8. TTC Eschmar 2	19:25
9. TTC Spich 4	15:29
10. ESV Troisdorf 2	10:34
11. ASV St. Augustin 3	5:39
12. TuS Meindorf 2	5:39



Spielergebnis	Tus Eudenbach	Vikt. Siegburg 2	DJK Stallberg 2	ASV St. Augustin 3	Tus Meindorf 2	Tus Thomasberg 2	ASV St. Augustin 2	TTC Eschmar 2	TTC Spich 4	ESV Troisdorf 2	TTG Lulsdorf/Rheidt 5	Spielerhältnis	Punktverhältnis	Tabellenplatz	Spielerhältnis "Oben"	Spielerhältnis "Mitte"	Spielerhältnis "Unten"	Grundpunkte	Punkte aus höherem Parkreuz	Gesamtpunkte	
	HR	9:3	9:7	9:5	9:1	9:3	6:9	8:8	9:0	9:2	9:0	9:3	95:41	19:3	2						
Doppel	RR	9:5	9:6	5:9	9:1	9:0	9:1	9:7	9:3	9:2	9:2	95:41	20:2	1							
	HR	2:1	3:1	2:1	3:0	2:1	2:1	2:2	3:0	2:1	3:0	26:9									
Nüchel, Walter	RR	1:2	2:1	1:2	3:0	3:0	2:1	3:1	2:1	2:1	2:1	23:11									
	HR	2:0	1:1	2:0	2:0	2:0	1:1	2:0	1:0	2:0	1:0	1:1			17:3				70	2	
Schubarth, Rudi	RR	2:0	1:1	1:1	2:0	1:0	2:0	2:0	2:0	2:0	2:0				19:2				70	3	106
	HR	1:1	0:2	2:0		1:1	1:1	0:2	1:0	2:0	1:0	1:1			11:7				70		
Lammel, Roman	RR	1:1	0:2	0:2	0:1	1:0	1:0	1:1	0:2	2:0	1:1				8:11				70		71
	HR	2:0	1:1	1:1	1:0	2:0	2:0	1:1	1:0	1:0	2:0				1:0	13:3			60	2	
Heidland, K.H.	RR	2:0	2:0	1:1	1:0		1:0	0:2	0:2		1:0	1:0				9:5			60		76
	HR	1:0	2:0		1:0			2:0	1:0	0:1	1:0	1:0	Stammersatz			9:1			60		
Bichler, Gerd	RR	1:1	1:1			1:0	1:0	0:2		2:0	1:0					7:4			60		71
	HR															1:3	4:1		50	1	
Schlemmer, D.	RR	2:0	2:0	2:0	1:0	1:0	1:1	1:1	1:0	1:0	1:0					7:1	7:1		60	1	64
	HR	1:0	1:1	0:2	0:1	1:0	0:2	0:2	1:0	1:0	1:0					0:3	6:5		50		
Gebert, Andreas	RR	0:1	1:1	0:2	1:0		1:0		1:0	1:0	1:0						6:4		50		53
	HR	0:1	1:1	1:1	1:0	1:0	0:2		1:0	1:0	0:1						5:5		50		
Färber, Ulf	RR			0:1	1:0	1:0		1:0		0:1	1:0						4:2		50		51
	HR			1:0	1:0							Ersatz					2:0				
Eiberger, Jürgen	RR											Ersatz									
	HR					1:0	2:0		1:0								4:0				



### 3. Herrenmannschaft

2. Kreisklasse Gruppe 2

#### *Beste Rückrundenmannschaft*



TuS Niederpleis 3 v.l.n.r. Dirk Hermsdorf, Stefan Kagel, Jörg Koglin, Ulf-Henning Färber, Michael Meißner und Frank Cortmann.

#### Abschlußtabelle 2. Kreisklasse Gruppe 2

1. SV Oelinghoven	38: 6
2. TTC RW Oberlar 5	36: 8
<u>3. TuS Niederpleis 4</u>	<u>33:11</u>
<u>4. TuS Niederpleis 3</u>	<u>32:12</u>
5. TTV Hambuchen 2	30:14
6. TuS Eudenbach 2	24:20
7. TV Lohmar 3	21:23
8. SF Aegidienberg 3	16:28
9. TTF Mondorf 2	14:30
10. TuS Oberpleis	9:35
11. TTC Spich 5	8:36
12. VfL St. Augustin 2	3:41



# ...so sah es Dirk Hermsdorf

Mit dem Abschneiden unserer Mannschaft als vierter der Gruppe können wir ganz zufrieden sein, obwohl wir den Aufstieg um einen Platz verpaßten. Bis zum letzten Spieltag war es noch denkbar, daß wir unsere 4. Mannschaft überholen könnten; schließlich fehlte nur ein Pünktchen.

Bedauerlich ist, daß wir so eine schlechte Hinrunde hatten und gegen weitaus tiefer platzierte Mannschaften einige Punkte abgaben. In der Rückrunde gab es dann nur noch eine Niederlage gegen Oelinghoven und ein Unentschieden gegen RW Oberlar.

Überraschend war für mich, daß unsere 3 eingespielten Doppel über die ganze Saison nicht sehr erfolgreich waren.

Auch menschlich paßte die Mannschaft recht gut zusammen, so daß es kaum zu Streitigkeiten (z.B. beim zu lauten Unterhalten am Spielfeldrand) unter uns kam. Nach den Spielen wurde öfters "George" aufgesucht, um Hunger und Durst bei Currywurst und Fritten zu stillen.

Zu den Spielen kamen alle recht zuverlässig oder sie sagten vorher rechtzeitig ab. Störend war vielleicht nur, daß manchmal einige Mitspieler recht knapp zu den vereinbarten Spielanfängen erschienen.

Reizvoll waren natürlich die beiden vereinsinternen Duelle, die jeweils die gastgebende Mannschaft knapp für sich entschied.

Unser Sieg im Rückspiel traf bei einigen Vereinskameraden der 4. Mannschaft auf Unverständnis, da sie zu diesem Zeitpunkt weitaus besser als wir platziert waren und sie durch uns zwei wichtige Punkte im Kampf um den Aufstieg verloren hatten. Niemand rechnete damit, daß wir in der Rückrunde noch so aufholen würden. Auch wenn die damalige Tabellensituation anders gewesen wäre, hätte sich an der Einstellung der beiden Mannschaften, gewinnen zu wollen, nichts ändern dürfen, da vereinsinterne Duell nicht dazu da sind, einer der beiden Mannschaften zwei Punkte zu schenken.

Schwieriger war für mich die Entscheidung Jürgen Eiberger beim Spiel gegen Oberlar in der Rückrunde einzusetzen oder nicht. Ich tat es nicht, da ich der Meinung war, daß die Stammspieler, die alle zur Verfügung standen, spielen sollten. So verloren wir einen wichtigen Punkt, der uns den 3. Platz und somit den Aufstieg kostete.

Abschließend möchte ich sagen, daß es mir wirklich sehr viel Spaß gemacht hat, mit dieser Mannschaft in der 2. Kreisklasse um Punkte zu kämpfen.

Dirk Hermsdorf



## 4. Herrenmannschaft 2. Kreisklasse Gruppe 2

### ***Aufstieg in die 1. Kreisklasse gesichert***

Herzlichen Glückwunsch zum verdienten Aufstieg in die 1. Kreisklasse. Nach der Herbstmeisterschaft hatten viele schon mit der Meisterschaft gerechnet. Niederlagen in der Rückrunde gegen TuS Niederpleis 3, TTF Mondorf 2, SV Oelinghoven und TTC RW Oberlar 5 bescherten der 4. Mannschaft am Ende leider "nur" den dritten Tabellenplatz, der aber dennoch zum Aufstieg reichte. Über das Spiel gegen TuS Niederpleis 3 ist bereits viel diskutiert worden. Ich möchte hiermit nochmals meinen Standpunkt mit Dirk Hermsdorf (siehe Bericht) wiederholen. Die Praktiken, Punkte am grünen Tisch zu verteilen halte ich für unsportlich, auch wenn von einigen erwartet wurde, daß man bei seinem eigenen Verein eine Ausnahme machen muß.

Rudi Schubarth (19:10) und Christian Wielpütz (15:7) belegen in der Bestenliste des unteren Paarkreuzes die Plätze 4 und 5 der gesamten Kreisklasse.

Mannschaftsführer Werner Gerlach wird in der kommenden Saison nicht mehr zur Verfügung stehen. Er wechselt zum zweiten Mal vom TuS Niederpleis zum SV Oelinghoven und kümmert sich hier um die Tischtennisabteilung.

Die Planung für die neuen Mannschaften ist abgeschlossen. Ich freue mich, daß eventuelle Differenzen dadurch ausgeräumt werden konnten, daß für die Saison 1993/94 die Spieler der dritten und vierten Mannschaft der Stärke nach aufgeteilt werden konnten und private Gründe in den Hintergrund gerückt wurden.

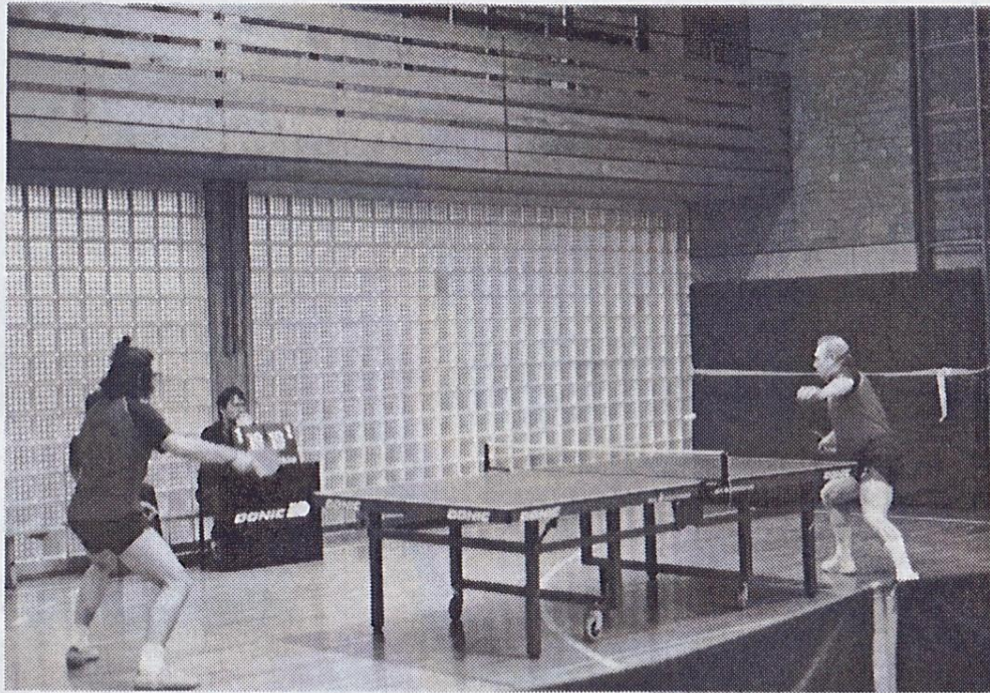


TuS Niederpleis 4 v.l.n.r.: Karl Wolter, Werner Gerlach, Rudi Schubarth, sen., Johannes Schmitz, Christian Wielpütz, Helmut Kühr, Frank Zimmermann.

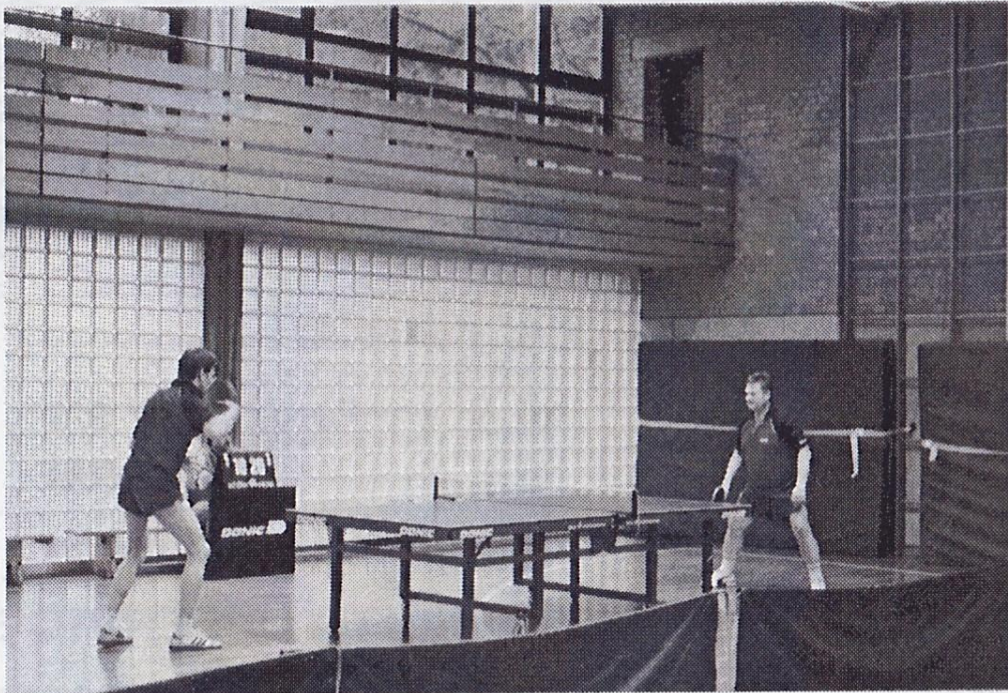


## Vereinsduelle haben es in sich ...

Spannung bis zum Schluß boten Michael Meißner (links) und Johannes Schmitz im Lokalkampf. Michael setzte sich in beiden Spielen durch und gewann gegen Johannes Schmitz und Werner Gerlach



**und bieten jede Menge Power !!!**



An Karl Wolter (rechts) hat die Niederlage nicht gelegen. Er gewann beide Spiele gegen Ulf-Henning Färber und Jürgen Eiberger.



## 5. Herrenmannschaft 3. Kreisklasse Gruppe 3

### *Auf der Zielgeraden gestrauchelt*

Knapp vorbei ist auch vorbei. Nach der Herbstmeisterschaft in der 3. Kreisklasse gab es mit zwei Niederlagen gegen ASV St. Augustin 4 und Vikt. Siegburg 4 lange Gesichter bei Willi und Co. Im entscheidenden Spiel gegen ASV St. Augustin blieb mit Heinz Schmitz, Hartmut Bauer und Hans Fuchs die halbe Mannschaft ohne Sieg. Die 1:9 "Packung" am letzten Spieltag gegen Meister Vikt. Siegburg besiegelte das Schicksal der fünften Mannschaft mit dem undankbaren 3. Tabellenplatz auskommen zu müssen.

In der Paarkreuz-Bestenliste belegt Heinz Schmitz Platz 3 mit einer Bilanz von 29:9 im oberen Paarkreuz. Arno Mührer (10:1) und Willi Rietig (9:3) belegen unter allen Spielern der 3. Kreisklasse die Plätze 4 und 5 im unteren Paarkreuz.



TuS Niederpleis : v.l.n.r.: Hans Fuchs, Hartmut Bauer, Werner Griese, Heinz Schmitz, Paul Pätzold, Arno Mührer, Roland Wenzke und Teamchef Willi Rietig.

#### Abschlußtabelle 3. Kreisklasse Gruppe 3

1. TTC Vikt. Siegburg 3	36: 4
2. ASV St. Augustin 4	34: 6
<u>3. TuS Niederpleis 5</u>	<u>33: 7</u>
4. TV Lohmar 4	29:11
5. TTC Vikt. Siegburg 4	22:18
6. TSV Seelscheid 5	21:19
7. DJK Stallberg 4	17:23
8. TSV Seelscheid 4	9:31
9. SF Aegidienberg 4	7:33
10. TV Donrath 2	6:34
11. TTG Lülsdorf/Rheidt 7	4:36



Spielergebnis	HR	9:1	9:5	9:6	9:5	Vikt. Siegburg 3	Vikt. Siegburg 4	TSV Seelscheid 5	ASV St. Augustin 4	TV Lohmar 4	SF Aegidienberg 4	DJK Stallberg 4	TSV Seelscheid 4	TTG Lülsdorf/Rheidt 7	Spielverhältnis	Punktverhältnis	Tabellenplatz	Spielverhältnis "Oben"	Spielverhältnis "Mitte"	Spielverhältnis "Unten"	Grundpunkte	Punkte aus höherem Paarkreuz	Gesamtpunkte	
	RR	9:1	9:0 Ktl.	1:9	9:3	9:6	9:3	4:9	8:8	9:1	9:3	9:0	9:1	9:3	9:0	9:1	93:42	19:3	1					
Doppel	HR	3:0	1:2	2:1	2:1	3:0	3:0	3:0	1:2	3:1	2:1	3:0	3:0	3:0	3:0	26:8								
	RR	3:0		0:3	3:0	3:0	2:2	2:1	3:0	2:1	3:0	1:2	2:1	2:1	2:1	21:10								
Schmitz, Heinz	HR	2:0	2:0	1:1	2:0	2:0	1:1	0:2	1:1	0:2	2:0	2:0	1:0	2:0	2:0	17:4						30	1	
	RR	2:0		1:1	1:1	1:1	0:2	2:0	1:0	2:0	1:0	2:0	2:0	2:0	2:0	14:5						30	2	53
Bauer, Hartmut	HR	1:0		2:0		2:0	0:2	1:1	1:0	1:0	1:0	2:0	1:0	1:0	1:0	11:1						20		
	RR	0:1		0:1	1:1	1:1	0:2	1:1	1:0	1:0	2:0	2:0	2:0	2:0	2:0	8:7						30		28
Fuchs, Hans	HR	1:0	1:1	1:1	2:0	0:2		0:2	1:0	1:1	1:0	1:1	1:0	1:0	1:0	9:7						30		
	RR				2:0	1:1	0:2									1:1	Stammersatz					20	1	29
Wenzke, Roland	HR	1:0	1:1	1:1	2:0	1:0	1:0		1:0	1:0	1:0	0:1	1:0	1:0	1:0	9:3						10	1	
	RR	1:0		0:1	0:1	0:2	2:0	2:0	1:0	1:0	1:0	1:0	1:1	1:1	1:1							20		17
Griese, Werner	HR		2:0	0:2	0:2		1:1	1:1	1:0		1:0			1:0	1:0							20		
	RR	1:0	0:1	0:1	1:0	2:0	1:1	2:0	1:0	2:0	1:0	1:0	1:0	1:0	1:0							20		22
Mührer, Arno	HR	1:0	1:0	2:0	1:0	1:0	1:0		1:0			1:0	1:0	1:0	1:0							10		
	RR	1:0										0:1										10		19
Rietiq, Willi	HR	0:1	1:1		0:2		0:2	0:2	1:0	0:1	0:1	0:1	0:1	0:1	0:1							20		
	RR	1:0		0:1	1:0	1:1	2:0	1:1	1:0	1:0	1:0	1:0	1:0	1:0	1:0							10		10
Pätzold, Paul	HR					1:0		1:0		1:0												10		
	RR											1:0										10		12
Salmann, Frank	HR																							
	RR						1:0							1:0										
Seelig, Horst	HR																							
	RR			0:1						1:1		1:0										10		10

5. Herrenmannschaft  
3. Kreisklasse Gr. 3  
Saison 1992/93



# Kreispokal 1. Kreisklasse

## 2. Herrenmannschaft schafft Double

Mit dem Gewinn des Kreispokals der 1. Kreisklasse Mannschaften feierten Walter Nüchel, Rudi Schubarth jun., Karl-Heinz Heidland und Roman Lammel nach der Meisterschaft in der 1. Kreisklasse das Double.

Der Endspielgegner hieß Vikt. Siegburg. Bereits in der Meisterschaftssaison hatte unsere 2. beim 9:7 und 9:6 Erfolg mehr Mühe als erwartet.

Gleich zu Beginn des Endspiels stellte Rudi Schubarth durch einen Sieg gegen Moritz die Weichen. Ungeschlagen blieb Walter Nüchel. Karl-Heinz Heidland steuerte einen weiteren Punkt bei, bevor Roman Lammel überraschender Weise gegen die Nummer 1 der Gastgeber Karl-Heinz Wiesgen die Oberhand behielt und den 9. Punkt unter Dach und Fach brachte, nachdem er vorher alle Spiele verloren hatte.

Mit 9:6 wurde zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte das Double geschafft.



Kreispokalsieger der 1. Kreisklasse TuS Niederpleis 2 mit v.l.n.r.: Rudi Schubarth, Walter Nüchel, Roman Lammel und Karl-Heinz Heidland



# Stadtmeisterschaften Sankt Augustin 1993

Die 22. Stadtmeisterschaften von Sankt Augustin wurden vom ASV Sankt Augustin in der Sporthalle Menden mustergültig ausgerichtet. Über 160 Meldungen brachten gegenüber dem Vorjahr eine deutliche Steigerung. Vom TuS lagen in den 14 Klassen insgesamt 67 Meldungen vor. Einzelstadtmeister wurden Selcuk Özer bei den Jungen, Tim Frings bei den Schülern A, Stephan Kühr bei den Schülern C, Frank Zimmermann bei den Herren C und Walter Nüchel in der Senioren B-Klasse.



Karl Wolter freut sich zu recht über seine Urkunde für den 2. Platz im Herren C - Einzel.

**Niederpleiser  
Titelträger:**

**v.l.n.r.:**

Daniel Janssen  
Thomas Saour  
Sebastian Krömer  
Stephan Kühr  
Frank Zimmermann  
Selcuk Özer  
Walter Nüchel

